

Tag 6 – Rückreise

Abfahrt: 10 Uhr

Was, das soll es schon gewesen sein? Noch nicht ganz. Auf der Rückreise können wir nochmal die 2000 Meter-Marke überwinden.

Zwischenstopp
Auffahrt zum San Bernardino Pass

Wir fahren zunächst direkt am westlichen Ufer des Lago Maggiore entlang, bis in das mondäne Städtchen Ascona. Dann geht es auf der Autobahn weiter in Richtung des Misox (Valle Mesolcina). An einem Aussichtspunkt auf der Anfahrt zum San Bernardino Pass legen wir einen Zwischenstopp ein und schauen noch einmal wehmütig zurück in das Tal und die Region, aus der wir gekommen sind – und freuen uns auf den Pass, der noch vor uns liegt.

San Bernardino Pass
auf 2065 m (10%)

Die Straße zum **San Bernardino Pass** ist durchweg asphaltiert, aber kehren- und kurvenreich. Durch eine unwirtliche Felslandschaft steigt sie in 21 aufeinander folgenden Serpentinen aufwärts.

Tränenreicher Abschied am San Bernardino Pass

Die Passhöhe bietet genug Platz für das finale Gruppenfoto, zusammen mit den Geländegängern.

Und dann kommt der Moment, wo wir uns darauf einstellen müssen, wieder jeder für sich zu fahren...

